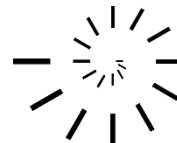


Modulhandbuch

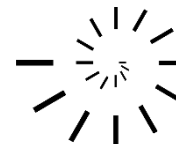
Besondere Erweiterungsfächer
im Bachelorstudiengang Lehramt Grundschule



Modul: ERW-BER-1	Modultitel: Grundlagen von Beratung in der Schule	
Modulverantwortliche/r: Aich und Scheurenbrand		
Modulkürzel BA-GS-ERW-BER-1	Leistungspunkte (ECTS): 6	Arbeitsbelastung gesamt: 180 Stunden
Häufigkeit des Angebots / Turnus: jährlich	Teilnahmevoraussetzungen:	Sprache: deutsch
<p>Qualifikationsziele / Kompetenzen</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen verschiedene Beratungsansätze und können deren Relevanz für den Einsatz in der Schule einschätzen, • können Beratung als Handlungsfeld im System Schule verorten sowie verschiedene Zielgruppen differenzieren und angemessen einbinden, • lernen die Grundlagen der Gesprächsführung kennen, erweitern ihre praktischen Fähigkeiten und können mit einfachen und komplexen Gesprächssituationen umgehen • sind in der Lage psychosoziale Schwierigkeiten bei Schüler_innen zu erkennen und angemessene Beratungsangebote zu generieren, • kennen Grundlagen der Krisenintervention und wissen um externe Hilfsangebote, • kennen Strategien der Konfliktprävention sowie der Konfliktlösung, • können funktionale und dysfunktionale Verläufe von Kommunikation unterscheiden und förderlich intervenieren. 		
<p>Inhalte des Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beratungsansätze und Zielgruppen • Kommunikationsmodelle • Selbstreflexion • System Schule • Pädagogisch-psychologische Hilfsangebote 		
Art der Lehrveranstaltungen	2 Seminare (je 3 ECTS)	
Lehr-/Lernformen	Vortrag, Kleingruppenarbeit, Selbststudium, Präsentationen	
Modulprüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs- punkten	<p>Art: Präsentation, Hausarbeit oder Klausur</p> <p>Umfang und Dauer:</p> <p>Prüfung: benotet</p>	
Anmerkungen		

Beispielhafte Lehrveranstaltungen:

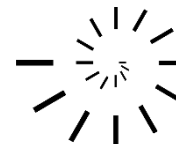
Nr.	Titel	ECTS	SWS	Lehrform
1.	Grundlagen der Gesprächsführung und Beratung und ihre Relevanz für den Einsatz in der Schule	3	2	S
2.	Konfliktlösungskompetenz in der Schule	3	2	S



Modul: ERW-BER- 2	Modultitel: Gesprächsführung und Rollenverständnis	
Modulverantwortliche/r: Aich und Scheurenbrand		
Modulkürzel: BA-GS-ERW-BER-2	Leistungspunkte (ECTS): 6	Arbeitsbelastung gesamt: 180 Stunden
Häufigkeit des Angebots / Turnus: jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: ERW-BER-1	Sprache: deutsch
Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können ihre Beraterrolle situationsangemessen reflektieren und ausfüllen, • sind in der Lage ihre Haltung im Beratungsprozess bewusst zu gestalten und auf dieser Basis wirksam zu intervenieren, • können kognitive, emotionale und soziale Faktoren im Beratungsprozess unterscheiden und in ihrer Bedeutung einschätzen, • können funktionale und dysfunktionale Verläufe von Kommunikation unterscheiden und methodisch fundiert intervenieren, • sind in der Lage das Gmünder Modell zur Gesprächsführung mit Eltern in die Praxis umzusetzen, • analysieren Ausgangslagen der Beratung und bauen darauf ihre Beratungsplanung auf. 		
Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Beratungsbeziehung und Beratungsplanung • Ressourcenorientiert diagnostizieren und intervenieren • Grenzen der Beratung • Gesprächsführung mit Eltern (u.a. spezifischen Zielgruppen) • Spezifika von Beratung im System Schule 		
Art der Lehrveranstaltungen	2 Seminare (je 3 ECTS)	
Lehr-/Lernformen	Vortrag, Kleingruppenarbeit, Selbststudium, Präsentationen	
Modulprüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs- punkten	Art: Präsentation, Hausarbeit oder Klausur. Umfang und Dauer: Prüfung: benotet	
Anmerkungen		

Beispielhafte Lehrveranstaltungen:

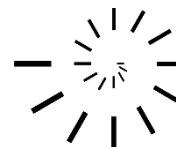
Nr.	Titel	ECTS	SWS	Lehrform
1.	Gesprächsführung mit Eltern I – Gmünder Modell zur Gesprächsführung mit Eltern	3	2	S
2.	Beraterrolle – Selbstreflexion und professionelle Identität	3	2	S



Modul: ERW-BER-3	Modultitel: Beratungsplanung und Intervention I	
Modulverantwortliche/r: Aich und Scheurenbrand		
Modulkürzel: BA-GS-ERW-BER-3	Leistungspunkte (ECTS): 9	Arbeitsbelastung gesamt: 270 Stunden
Häufigkeit des Angebots / Turnus: jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: ERW-BER-1 u. 2	Sprache: deutsch
Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • gestalten ihre Beratung auf Grundlage des humanistischen Menschenbilds unter Einbeziehung der Ressourcen und Entscheidungsfähigkeit der Klienten, • analysieren Ausgangslagen der Beratung und bauen auf diesem Fallverstehen ihre Beratungsplanung auf, • wissen um die Bedeutung von Beziehung im Beratungsprozess, kennen Methoden der Beziehungsgestaltung und wenden diese an, • sind in der Lage mittels ihrer Introspektionsfähigkeit die eigene Grundhaltung, Empathie- und Beziehungsfähigkeit zu reflektieren und positiv zu gestalten, • sind in der Lage das Gmünder Modell zur Gesprächsführung mit Eltern flexibel in die Praxis umzusetzen. 		
Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Multidimensionale Beratungsplanung und Gesprächsführung • Beziehungsgestaltung und Einbindung in den Beratungsprozess • Forschung der Beratung • Entwicklungsdiagnostik in ihrer Bedeutung für die Beratung in der Schule • Erwerb und Einsatz von Beratungskompetenzen in der Praxis • Psychosoziale Störungen in Kindheit und Jugend 		
Art der Lehrveranstaltungen	3 Seminare (je 3 ECTS),	
Lehr-/Lernformen	Vortrag, Kleingruppenarbeit, Selbststudium, Präsentationen	
Modulprüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs- punkten	Art: Präsentation, Hausarbeit oder Klausur. Umfang und Dauer: Prüfung: benotet	
Anmerkungen		

Beispielhafte Lehrveranstaltungen:

Nr.	Titel	ECTS	SWS	Lehrform	Pflicht o. Wahlpflicht
1.	Gesprächsführung mit Eltern II – Gmünder Modell zur Gesprächsführung mit Eltern	3	2	S	P
2.	Beratungsplanung – Interventionen und Methoden in der Praxis	3	2	S	P
3.	Selbstreflexion – Interaktion – Kommunikation	3	2	S	WP
4.	Störungen im Kindes- und Jugendalter	3	2	S	WP
5.	Entwicklungsdiagnostik und Beobachtungsverfahren	3	2	S	WP



Modul: ERW-BER-4	Modultitel: Beratungsplanung und Intervention II	
Modulverantwortliche/r: Aich und Scheurenbrand		
Modulkürzel: BA-GS-ERW-BER-4	Leistungspunkte (ECTS): 9	Arbeitsbelastung gesamt: 270 Stunden
Häufigkeit des Angebots / Turnus: jährlich	Teilnahmevoraussetzungen: ERW-BER-1, 2 und 3	Sprache: deutsch
Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • konzeptualisieren ihre Beratungsplanung und –gestaltung auf Grundlage verschiedener Beratungsansätze • analysieren mittels Videotapes und Bandaufnahmen ihre Interventionen • erarbeiten sich mittels Supervision und Reflektionen Alternativen in der Beratung • differenzieren zwischen Basiskompetenzen in der Beratung und spezifischen Aspekten und setzen diese zielgruppenspezifisch und kontextabhängig ein. • reflektieren und entwickeln die eigene Beraterpersönlichkeit unter Einbeziehung wissenschaftlicher Forschungsergebnisse • gestalten ihre Beratung im Netzwerk des schulischen Handlungsfeldes 		
Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Vernetzte Beratungsplanung • Beraterpersönlichkeit und Selbstwirksamkeit • Supervision • Forschung der Beratung • Arbeiten in und mit Gruppen 		
Art der Lehrveranstaltungen	3 Seminare (je 3 ECTS),	
Lehr-/Lernformen	Vortrag, Kleingruppenarbeit, Selbststudium, Präsentationen	
Modulprüfung / Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungs- punkten	Art: Präsentation, Hausarbeit oder Klausur. Umfang und Dauer: Prüfung: benotet	
Anmerkungen		

Beispielhafte Lehrveranstaltungen:

Nr.	Titel	ECTS	SWS	Lehrform	Pflicht o. Wahlpflicht
1.	Methodenwerkstatt Beratung	3	2	S	P
2.	Theorien und Konzepte der Supervision	3	2	S	P
3.	Theorien und Konzepte zur Forschung der Beratung	3	2	S	WP
4.	Beratungskompetenz als Prozesskompetenz und Feldkompetenz	3	2	S	WP